

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903 19 (1872)

30 (25.7.1872)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-543761](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-543761)

Oldenburgische Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Donnerstags. Vierteljähr. Pränumer.-Preis: 3³/₄ gr

1872. Donnerstag, 25. Juli. **N^o. 30.**

Bekanntmachungen.

1) Ueber die minderjährigen Kinder des weil. Bergolders Ludwig David Greuling hies. sind heute der Arbeiter Ernst Schnake und der Bierhändler Hinrich Haake an der Kreuzstraße hieselbst zu Vormündern bestellt.

Oldenburg, 1872 Juli 15. Amtsgericht, Abth. I.

2) Zum Curator über den geisteskranken Mechaniker Louis Richter aus Saalfeld ist am 1. d. M. der Obergerichts-anwalt Dr. Roggemann hies. bestellt.

Oldenburg, 1872 Juli 16. Amtsgericht, Abth. I.

3) Es wird hierdurch daran erinnert, daß das Baden im Freien innerhalb des Bezirks der Stadtgemeinde bei polizeilicher Strafe verboten ist; eine Ausnahme gilt nur für den am Deljestrich eingerichteten öffentlichen Badeplatz.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1872 Juli 23.

4) Das Großherzogliche Verwaltungsamt Oldenburg hat verfügt, daß in den Bauerschaften Eghorn, Donnerschwee, Nadorst, Ohmstede, Wahnbeck, Iptwege, Groß- und Kleinhornhorst, Moorhausen, Neuenwege und Drielakermoor wegen Gefahr der Tollwuth die Hunde angelegt oder mit Maulkörben versehen werden sollen.

Es wird dies hierdurch im Interesse Derjenigen, welche das Gebiet der genannten Bauerschaften besuchen, zur Kenntniß der hiesigen Einwohner gebracht.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1872 Juli 23.

5) Der Entwurf eines Regulativs des Haarenflusses wird vom 29. d. M. bis zum 19. k. M. in der hiesigen Magistrats-Registratur öffentlich ausgelegt sein. Diejenigen, welche gegen diesen Entwurf Einwendungen erheben wollen, haben dieselben innerhalb 4 Wochen, von der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an gerechnet, anzumelden und zu begründen, widrigenfalls sie mit solchen Einwendungen bei Feststellung des Regulativs nicht weiter werden gehört werden.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1872 Juli 54.

6) Der Entwurf eines Beschlusses des hiesigen Gemeinderathes, betreffend die Abtretung des zu der Weiterführung der Kreuzstraße nach der Nelkenstraße erforderlichen Areal's von den der Armengemeinde Oldenburg gehörenden, sogenannten von Dchtrup'schen Gründen, sowie ferner der Entwurf eines Beschlusses des hiesigen Stadtrathes, betreffend die Anlegung der zur Weiterführung der Kreuzstraße nach der Nelkenstraße erforderlichen neuen Wegstrecke, werden vom 27. d. M. bis zum 10. f. M. in der Magistrats-Registratur offen gelegt werden, damit die stimmberechtigten Gemeindeglieder ihre Ansichten über dieselben einem der Magistratsactuaire zu Protocoll geben können.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1872 Juli 24.

7) Die von der Ofenerstraße zur Haarenbleiche, dem Neubau der Realschule, und den in dessen Nähe belegenen Häusern führende Brücke wird wegen Neubaus für längere Zeit gesperrt sein. Die Zuwegung zu den genannten Gebäuden bezw. Grundstücken findet vorläufig lediglich über die Brücke bei Goens Hause statt.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1872 Juli 24.

Elisabethstiftung.

(Schluß.)

Fonds zur Errichtung eines Kinderkrankenhauses.

Der mit dem Fonds der Elisabethstiftung bisher verwaltete Fonds zur Errichtung eines Kinderkrankenhauses, welcher nach der für 1. März 1871/72 hergegebenen Rechnung aus 100 Thlr. Gold und 277 Thlr. Cour. belegten Capitalien und 42 Thlr. 1 gr. 1 sw. Cassebehalt besteht, wird der Casse des nunmehr vollendeten Elisabeth-Kinderkrankenhauses überwiesen.

In den letzten 8 Jahren von 1864 bis incl. 1871 sind im P.-F.-L.-Hospital Kinder unter 14 Jahren aufgenommen und verpflegt:

1864:	5 männliche,	2 weibliche,
1865:	12 " ,"	2 " "
1866:	14 " ,"	9 " "
1867:	15 " ,"	10 " "
1868:	17 " ,"	14 " "
1869:	14 " ,"	9 " "
1870:	11 " ,"	19 " "
1871:	17 " ,"	17 " "

Zus. 105 männliche, 82 weibliche.

Boranschlag

der Casse des Gymnasiums zu Oldenburg für das Jahr 1872.

§	Einnahme.	Courant.		
		₣	gf.	stw.
I.	Capitalrente 43 ₣ 13 gf. 5 stw. Gold. Die Krone zu 9 ₣	46	16	6
II.	Zinsen vom Capitalfonds. 40995 ₣ Gold zu 4 % = 1639 ₣ 24 gf. Gold = Cour. (Krone 9 ₣) 1756 28 — 2000 ₣ Gold zu 4½ % = 90 ₣ Gold (Krone 9 ₣) 96 12 10 5600 ₣ Court. zu 4½ % 252 — — 600 ₣ Court. zu 5 % . . . 30 — — 3400 ₣ 7 gf. Cour. zu 4 % 136 — 3 63 ₣ 17 gf. Cour. zu 3½ % 2 3 6			
		2273	14	7
III.	Schulgeld von 260 Schülern à 20 ₣	5200	—	—
IV.	Zuschuß aus der Landescaffe	3751	15	5
	Summa	11271	16	6

Ausgabe.

I. 1. Gehalte		der ordentlichen Lehrer.	
1.	Director Stein	1500	₣
2.	Professor Hagena	1200	"
3.	Prof. Temme bis 1. Apr. 1872	275	"
4.	Collaborator Dr. Lübben	1100	"
5.	Dr. Meinardus	1000	"
6.	Dr. Collmann vom 1. Jan. bis 1. April 1872 jährlich 700 ₣	175	"
6a.	Oberlehrer Dr. Carnuth vom 1. October bis 31. December 1872 jährlich 900 ₣	225	"
6b.	Kosten seiner Vertretung vom 1. April bis 1. October	240	"
7.	Oberlehrer Hullmann vom 1. October 1872 an, jährlich 800 ₣	200	"
7a.	Kosten seiner Vertretung vom 1. April bis 1. October	350	"
8.	Lehrer Böhne	700	"
9.	" Richter	700	"
	Latus 7665 ₣		

	Transport	7665	₰	
10.	Lehrer Schulze	600	''	
11.	'' Müller	700	''	
12.	außerordentlicher Lehrer v. Kleist vom 1. April 1872 an, jährlich 600 ₰	450	''	
		<hr/>		9415 — —
II. der Nebenlehrer.				
1.	Realschullehrer Dr. Meyer	50	₰	
2.	Zeichenlehrer Willers und für Mehrstunden	200	''	
		50	''	
3.	Lehrer Müller für Gesang= unterricht	120	''	
4.	Turnlehrer Mendelssohn	150	''	
		<hr/>		570 — —
III. Geschäftskosten.				
1.	Calefactorin	100	₰	
2.	Physikalischer Apparat	50	''	
3.	Bibliothek	90	''	
4.	Noten, Dinte und sonstige Lehrmittel (zur Verfügung des Rectors)	40	''	
5.	Ferienlectionen	40	''	
6.	Programme	60	''	
7.	Beitrag zur Turnanstalt	120	''	
8.	Mobilier und Schulgeräth	110	''	
9.	Feuerung	175	''	
10.	Schulprovisor (Stadtcasse)	100	''	
11.	Baufkosten	250	''	
12.	Abgaben	55	''	
13.	Sonstige Ausgaben	50	''	
		<hr/>		1240 — —
	Summa	11225	— —	
Vergleichung.				
Einnahme	11271	₰	16	gf. 6 sw.
Ausgabe	11225	''	—	'' — ''
Cassebehalt	46	₰	16	gf. 6 sw.

Verantwortlicher Redacteur: A. Ahlhorn.

Druck und Verlag von Gerhard Stalling in Oldenburg.